

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich -



**Haushalt 2018;
Stellenplan; Gemeindearchivpflege als Dienstleistung des Kreisarchivs gegen
Kostenerstattung durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden - Entfristung der
Stelle eines Archivars**

Beschlussvorschlag:

1. Der Landkreis Reutlingen bietet den Städten und Gemeinden im Landkreis durch das Kreisarchiv die Ordnung, Erschließung und Pflege für Registraturen und Archivbestände als Dienstleistung gegen Gebühr dauerhaft an.
2. Für diese Aufgabe wird im Stellenplan bei Produktgruppe 25.21 eine unbefristete Stelle für den gehobenen Archivdienst eingerichtet.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/Gesamtertrag	Anteil Landkreis	
Gesamtaufwand: 73.000,00 EUR	Aufwand:	73.000,00 EUR
Gesamtertrag: 73.000,00 EUR	Erträge:	<u>73.000,00 EUR</u>
	Ergebnis:	0,00 EUR
Teilhaushalt: 3	Im Haushaltsplanentwurf 2018	
Produktgruppe: 25.21	veranschlagte Haushaltsmittel	
	Personal- u. Sachaufwendungen:	73.000,00 EUR
	Kostenerstattungen:	<u>73.000,00 EUR</u>
	Ergebnis:	0,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Der Kreistag hat in der Sitzung am 14.12.2016 (KT-Drucksachen Nrn. IX-0306 und IX-0306/1) beschlossen, den Städten und Gemeinden im Landkreis durch das Kreisarchiv die Ordnung, Erschließung und Pflege für Registraturen und Archivbestände sowie die Archivierung digitaler Daten als Dienstleistung nur noch gegen Gebühr anzubieten. Dieses Angebot wurde als Projekt auf 2 Jahre befristet und ein Mitarbeiter des gehobenen Archivdienstes zum 01.06.2017 mit einem befristeten Vertrag bis 31.05.2018 eingestellt. Aufgrund der inzwischen festgestellten Nachfrage der Städte und Gemeinden und des Mangels an ausgebildeten Fachkräften des gehobenen Archivdienstes soll die Stelle ab dem 01.10.2018 dauerhaft eingerichtet werden.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Nachfrage Gemeindearchivpflege

Bis Ende 2017 ist der zum 01.06.2017 eingestellte Mitarbeiter des gehobenen Archivdienstes mit Aufträgen aus Lichtenstein und Walddorfhäslach ausgelastet. Für 2018 liegt bereits eine Beauftragung der Gemeinde Hohenstein vor. Weitere Beauftragungen über das Jahr 2018 hinaus mit insgesamt 21 Städten und Gemeinden sind in Vorbereitung. Aufgrund des hohen Bedarfs bei den Städten und Gemeinden ist von einer dauerhaften Vollauslastung der Stelle auszugehen. Von den Städten und Gemeinden wurde signalisiert, dass dort sukzessive die entsprechenden Haushaltsmittel eingeplant werden.

2. Stellenbesetzung

Die Stelle des gehobenen Archivdienstes wurde entsprechend der Auftragslage zum Zeitpunkt der Stellenausschreibung befristet auf 1 Jahr besetzt. Aufgrund der hohen Nachfrage für Archivare des gehobenen Dienstes geht die Verwaltung davon aus, dass Bewerbungen von Archivaren mit Berufserfahrung praktisch nicht zu erwarten sind und in den nächsten Jahren bundesweit unter Bedarf ausgebildet wird. Aufgrund der Kontakte zur Archivschule in Marburg ist bekannt, dass im Jahr 2018 nur 8 Absolventen aus Baden-Württemberg, davon 2 aus dem Landkreis Reutlingen, die Ausbildung abschließen werden. Die nächsten Absolventen aus Baden-Württemberg sind erst wieder im Jahr 2020 zu erwarten. Die Zahl der Absolventen liegt damit deutlich unter dem Bedarf des Stellenmarktes für den gehobenen Archivdienst.

In diesem Gesamtzusammenhang sollte daher die Stelle zum 01.10.2018, dem frühestmöglichen Einstellungsdatum nach den Abschlussprüfungen, unbefristet ausgeschrieben werden. Für dieses Einstellungsdatum muss die Stelle etwa im Mai 2018 ausgeschrieben werden. Vor diesem Hintergrund soll die Stelle in den Stellenplan 2018 aufgenommen werden.